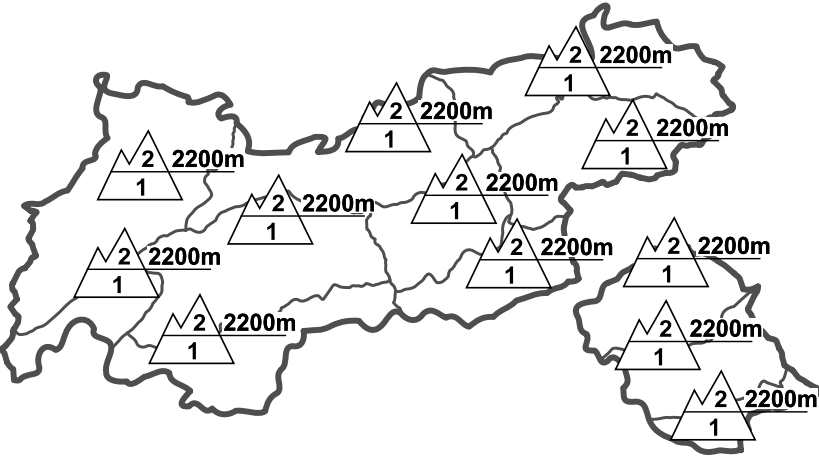






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 24.12.1996 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		<p>Allg. Stufe Tirol</p>  <p>Tendenz für morgen</p>  <p>gleichbleibend</p>

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Dienstag, den 24. Dezember 1996

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

In Tirols Bergen herrschen allgemein günstige Tourenverhältnisse, die Lawinengefahr ist gering bis mäßig. Einzelne Gefahrenstellen befinden sich aber in hochgelegenen schattseitigen Steilhängen, sowie in tribschneegefüllten Rinnen und Mulden.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Für weiße Weihnachten ist gesorgt, der maximale Schneezuwachs beträgt jedoch nur 10cm. Die Schneedecke hat sich auch in tieferen Lagen wieder verfestigt. Oberhalb der Waldgrenze sind örtlich Tribschneeablagerungen möglich.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Die kontinentale Kaltluft hat auch Tirol erreicht und führt zu leichten Schneeschauern. In Osttirol überwiegt starke Bewölkung. Auf den Bergen weht ein mäßiger Nordost- bis Nordwestwind.. Temperatur in 2000m -2 bis -5 Grad, in 3000m -7 bis -9 Grad.

TENDENZ

-

-